

# Protokoll der Sitzung des Pfarrverbandsrates vom 02.07.2014

## **Ort:**

Pfarrheim St. Peter

## **Stimmberechtigte Teilnehmer:**

Pater Cornelius, Angelika Elsen-Heck, Birgitta Grimm, Markus Grimm, Alexander Asselborn, Christoph Bäuml, Edith Döring, Tobias Döring, Isolde Herzog, Eva Koschewski, Edeltraud Krebs, Andrea Stolze, Wolfgang Sturm, Christa Vogelmeier

## **Gäste:**

Manfred Krebs (Kirchenverwaltung Hl. Kreuz), Heinrich Bömeke

## **entschuldigt:**

Herbert Kaltner (Kirchenverwaltung St. Peter)

---

Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

## **Top 1: Geistlicher Impuls (Birgitta Grimm)**

Nur für heute → Ein Dekalog (10 Impulse) von Johannes XXIII

## **Top 2: Bericht des Pastoralteam**

Pater Cornelius berichtet über erfreulich viele Trauungen, die jedoch einer intensiven Vorbereitung bedürfen (Vorbereitungen, Gespräche und Trauungen). Pro Monat können auch durchschnittlich 3 Taufen im Pfarrverband gefeiert werden. Bei den Beerdigungen werden immer weniger Messfeiern angefragt; oft finden nur noch Trauerfeiern in der Aussegnungshalle am Friedhof statt.

Markus Grimm ist in den Sommermonaten verstärkt in der Gemeindeberatung tätig. Dadurch kann er anderen Ansprüchen oft nicht so wie gewünscht nachkommen. Beim Kinderzeltlager liefen die Anmeldungen erst schleppend, jetzt ist aber alles gut angenommen und wird in gewohnter Weise durchgeführt. Auch das Ministranten-Wochenende findet mit seiner Beteiligung statt. Als Highlight ist die Rom-Wallfahrt (9 TN) mit Papst-Audienz und Stadtrundfahrt zu sehen. Die Aussendung der Wallfahrer findet in Hl. Kreuz statt.

Birgitta Grimm übernimmt derzeit für den Pfarrverband viele Trauerfeiern. Die Vorbereitung der Kinderbibeltage in Hl. Kreuz hat begonnen. Bereits beim letztjährigen Nachtreffen wurde „Maria“ als Kernthema festgelegt. Schul- und Familiengottesdienste sowie die Jahresplanung füllen das Zeitkontingent aus.

Angelika Elsen-Heck konnte ihr Berufsjubiläum feiern. Im Pfarrkindergarten findet derzeit ein Umbruch im Team statt. Im Sachausschuss „Eine Welt“ von St. Peter wird der Besuch von Schwester Veronika vorbereitet.

## **Top 3: Bericht aus dem Sachausschuss Liturgie**

Frau Herzog stellt das Protokoll des Sachausschusses Liturgie vor und erörtert dem Plenum die

Punkte. Die aktuell laufende Probephase bei der Sonntagsordnung wurde in den beiden Pfarreien sehr unterschiedlich bewertet. Durch die einseitige Zählung der Kirchgänger in Hl. Kreuz kann kein verlässliches Bild des Pfarrverbandes dargestellt werden. Die unterschiedlichen Gottesdienstmodelle wurden diskutiert. Es wurde beschlossen, die für das nächste Kirchenjahr vorgeschlagene Gottesdienstordnung zunächst in den einzelnen Pfarrgemeinderäten vorzustellen und zu beraten und dann die jeweiligen Empfehlungen in den Pfarrverbandsrat zurückzumelden. Die Gottesdienstordnung für das kommende Kirchenjahr soll dann in einer Sondersitzung im September beschlossen werden.

#### **TOP 4: Bericht aus dem Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit**

Der Vorschlag, die Gottesdienstordnung (Kirchenzettel) künftig mit einem thematisch gestalteten Titelblatt zu versehen wurde, vom Pfarrverbandsrat einstimmig angenommen. Die Umsetzung soll ab dem neuen Schuljahr (September 2014) erfolgen.

Der Pfarrverbandbrief wird dreimal im Jahr erscheinen (Advent/Weihnachten, Fastenzeit/Ostern, Sommer). Um immer wieder aufkommenden Beschwerden über vermeintliche Ungleichgewichte aus dem Weg zu gehen, wird bis auf weiteres eine Kontingentlösung für die drei Abschnitte Pfarrverband, Hl. Kreuz und St. Peter (z.B. 3 x 12 Seiten = 36 Seiten) festgelegt. Für die Pfarrei St. Peter soll die Übernahme der Taschenlösung für Austräger im PGR besprochen werden.

Die vorgeschlagene Abspaltung des Vorspanns (Wissenswertes aus dem Pfarrverband) vom Jahreskalender in eine eigene Broschüre wurde abgelehnt. Der Neuzugezogenen-Brief wird derzeit in St. Peter überarbeitet und dann als Beispiel der Pfarrei Hl. Kreuz zur Verfügung gestellt.

#### **TOP 5: Verschiedenes**

Christa Vogelmeier wünscht sich künftig getrennte Tauferinnerungsgottesdienste für die Erstkommunionkinder beider Pfarreien. Durch die große Anzahl der Kinder hatte der Gottesdienst dieses Jahr sehr lange gedauert und war dadurch für die Kinder sehr anstrengend. Die Unruhe durch die schwindende Aufmerksamkeit der Kinder könnte dadurch verringert werden. Birgitta Grimm teilt mit, dass diesem Wunsch aus Kapazitätsgründen wahrscheinlich nicht entsprochen werden kann.

Voraussichtlich wird Frau Carmen Fischer ihre Praktikumszeit zur Vorbereitung auf ihre künftige Berufstätigkeit als Gemeindeassistentin in unserem Pfarrverband ableisten.

Als Termin für die Sondersitzung des Pfarrverbandsrats wurde Dienstag, der 23.09.2014, um 20:00 Uhr im Pfarrheim St. Peter festgelegt. Geistlicher Impuls: Frau Herzog.

#### **TOP 6: Abschluss**

Den geistlichen Abschluss gestaltet Pater Cornelius.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

09.07.2014  
Eva Koschewski, Schriftführerin

17.09.2014 mit Korrektur vom 23.09.2014  
Wolfgang Sturm, Vorsitzender